

Beratungsvorlage GR/054/2018

Amt: Amt für Stadtentwicklung

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Ergebnis
Gemeinderat	18.12.2018	Ö - Beschlussfassung	

Haushaltsplan 2018 Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion Instandsetzung Treppe ins Christophstal

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion kann im Moment nicht entsprochen werden. Die Verwaltung wird jedoch für die erforderliche Verkehrssicherungspflicht sorgen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☐ Nein

Gesamtkosten: Euro

Finanzierung:

Ergebnishaushalt 2019
Haushaltsstelle: Euro

Finanzhaushalt 2019
Haushaltsstelle: Euro

Beratungsvorlage GR/054/2018

Sachverhalt:

Zwischenzeitlich wurde im Zuge der Durchführung der Gartenschau 2025 der Planungsauftrag für die Erarbeitung eines Masterplans an das Büro Senner aus Überlingen vergeben. In der Ideensammlung, welche Grundlage der Vergabe ist, wurde als Ersatz für den steilen Treppenzugang ein Serpentinengang vorgeschlagen. Dieser bietet die Möglichkeit, dass auch für Gehbehinderte, Kinderwagen und gegebenenfalls Rollstuhlfahrer ein gesicherter Zugang ins Christophstal geschaffen werden könnte.

Bis zum heutigen Zeitpunkt ist eine abschließende Bewertung dieses Entwurfsgedankens noch nicht erfolgt. Die zeitlichen Vorgaben des Büros Senner – bis der Entwurf des Masterplans vorliegt – gehen von einer Bearbeitungsdauer von sechs bis acht Monaten aus. Deshalb schlägt die Verwaltung vor, die Fragestellung der Zugangstreppe nach Vorlage des beschlossenen Masterplans im Herbst 2019 erneut aufzurufen und zu beraten.

Anlagen:

Antrag Nr. 5 der SPD-Fraktion